



08.03.2023

EUROGARANT UND VGH VERSICHERUNG ERHÖHEN STUNDENSÄTZE

Nach wie vor belastet der Kostendruck die Karosserie- und Lackierbetriebe stark - auch die 550 Partnerbetriebe der EUROGARANT AutoService AG. Deshalb erhöhen die Friedberger den Stundensatz für Karosserie, Mechanik und Hagel nun pauschal um zehn Euro. In einer Mitteilung heißt es dazu: „Die in nahezu allen Lohnbereichen automatisiert wirksam werdenden Erhöhungen sind aus Sicht der Friedberger Vorstände aufgrund der enormen Kostenentwicklungen, des Fachkräftemangels wie auch der gestiegenen Technologie- und Administrationsanforderungen zwingend erforderlich.“ Nur so sei es möglich, auch zukünftig das Bestehen der Betriebe zu sichern und eine solide Qualität zu gewährleisten.

„WIR WOLLEN MIT DER ANPASSUNG EIN DEUTLICHES ZEICHEN SETZEN“

Im Gespräch mit schaden.news betonte der Vorstandsvorsitzende Thorsten Fiedler, dass die Stundensätze für Lackierarbeiten bereits im vergangenen Jahr angepasst wurden. „Anders als andere Marktteilnehmer zahlen wir auch die Materialkosten“, erklärte Thorsten Fiedler. „Zudem haben wir mit der im Jahr 2022 eingeführten Energie- und Ersatzteilkostenpauschalen einen klaren Beitrag geleistet, die Lage der Betriebe zu verbessern.“ Die Pauschalen bleiben nach Aussagen aus Friedberg auch nach der Stundensatzerhöhung erhalten. „Wir wollen mit der Anpassung zudem ein Zeichen für die gesamte Branche setzen“, unterstreicht der Vorstandsvorsitzende gegenüber der Redaktion. Der

Vorstand sei proaktiv auf die Werkstätten zugegangen und führt die Anpassung des Stundensatzes für alle Partnerbetrieb in gleicher Höhe durch.

VGH VERSICHERUNG HAT STUNDENSÄTZE UM DREI EURO ANGEPASST

Bereits im Herbst vergangenen Jahres hatten die HUK-Coburg ihre Stundensätze deutlich angehoben. Der Schadensteuerer Innovation Group zog dann nach. Laut Informationen die schaden.news vorliegen hat auch die VGH Versicherung die Stundensätze für seine Partnerwerkstätten angehoben. In einem Schreiben von Ende Januar heißt es: "Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass sich die Direktion der VGH Versicherungen dazu entschieden hat, die per 1. Februar 2023 geltenden Stundenverrechnungssätze für Karosserie, Lack, Mechanik und Technik um jeweils 3,- EUR dauerhaft zu erhöhen. Diese Erhöhung gilt für alle "Partner für Werkstattservice" - also alle Unternehmen, die per Partnerwerkstattvertrag mit uns zusammen arbeiten. Entgegen den Maßnahmen anderer Netzbetreiber ist diese Erhöhung nicht zeitlich begrenzt." Wie die Entwicklung der Stundensätze nun weitergeht, ist derzeit offen.

Christian Simmert